

1. Einzelne größere Projekttage

wie z.B.

- Antimobbingtag (W.I.R-Tag) (Kl. 6 + 7)
- ► Tag der Wiederbelebung (Kl. 5 12)
- Verkehrssicherheitstag (Kl. 9)
- Suchtpräventionstag (Kl. 5 11)

2. Regelmäßig stattfindende stufenbezogene Veranstaltungen

wie z.B.

- Bustraining (Kl. 5)
- ,Schütze dein Bestes' (Kl. 6)
- Medienschulung (Kl. 5 + 7)
- Aufklärung über Gefahren im Internet (Kl. 5 + 7)
- Prävention im Rahmen der Teamarbeit Kl. 5 8

3. Ausbildung und ständiger Einsatz von

- Schulsanitätern
- Verkehrserziehungsmentoren
- Mediatoren zur Gewaltprävention

Zusammenarbeit mit

- Polizei
- DRK
- Verkehrswacht
- Uniklinik Tübingen
- Diakonie Balingen
- Suchtpräventionsbeauftragten des Zollernablkreises
- Landesmedienzentrale
- TIMA Tübingen
- anonymen Alkoholikern
- örtlichen Vereinen und Künstlern
- Haus Nazareth

Gesamtkonzept - Inhalt

Schutz der eigenen Person

Schutz der körperlichen Unversehrtheit

Schutz der seelischen Unversehrtheit

1. Schulsanitätsdienst





Schulsanitätsdienst

- Seit 11 Jahren jährliche Ausbildung von Schülergruppen in Erster Hilfe
- Tägliche Bereitschaft und Erreichbarkeit über Funk
- Einsatz bei schulischen Veranstaltungen
- Beteiligung bei "Löwen retten leben"
- Besuch des Schulsanitätstages des DRK



2. Tage der Wiederbelebung

Ein Team von 10 Ärzten und

Pflegern des Universitäts-

Klinikums Tübingen hat im

September 2018 innerhalb von

2 Tagen zusammen mit dem

Schulsanitätsdienst ein Wieder-

Belebungstraining durchgeführt.



3. AIDS-Kampagne der SMV

Die SMV veranstaltet einmal jährlich eine AIDS-Kampagne, in

deren Rahmen sie über die Gefahren von

Geschlechtskrankheiten informiert und über die

Präventionsmaßnahmen aufklärt.

4. Verkehrssicherheit

Bustraining in Kl. 5

In Zusammenarbeit mit der Verkehrswacht Zollernalb und dem ortsansässigen Bus-Unternehmen.



4. Verkehrssicherheit

"Schütze dein Bestes" in Kl. 6

Fahrradhelmkampagne in

Zusammenarbeit mit der

Polizei



4. Verkehrssicherheit Verkehrssicherheitstag in Kl. 9

In Zusammenarbeit mit

- der Polizei
- der Verkehrswacht
- dem DRK
- einer ortsansässigen Fahrschule,
- den Schulsanitätern
- den Verkehrserziehungsmentoren



4. Verkehrssicherheit Verkehrssicherheitstag in Kl. 9 Themen

- motorisiertes Zweirad
- Mitfahren auf dem Zweirad
- verkehrstechnische Bestimmungen
- Alkohol und Drogen im Verkehr
- erste Hilfe mit Helmabnahme
- Praxistest mit Alkoholbrille
- Bremswegpraxistest



Suchtpräventionstag für Kl. 5 – 11

In Zusammenarbeit mit

- der Diakonie Balingen
- den Suchtbeauftragten des Zollernalbkreises
- der Landesmedienzentrale
- b den anonymen Alkoholikern und verschiedene Selbsthilfegruppen
- der Kampfschule ZERO
- den Schulsozialarbeitern vom Haus Nazareth
- Hip Hopper Martin Rietsch
- ▶ 101 Schulen
- Schauspieler des Weimarer Kulturexpresses
- Künstlerin Frau Petri

Suchtpräventionstag für Kl. 5 – 11

Themen

► Kl. 5 + 6:

Projekte zur Stärkung des Selbstvertrauens und zur Überwindung von Grenzen in Zusammenarbeit mit der Kampfschule ZERO und Schulsozialarbeitern des Hauses Nazareth



Suchtpräventionstag für Kl. 5 – 11 Themen

► Kl. 7 - 9:

Workshops zum Thema 'Games' und Alkohol in Zusammenarbeit mit 101 Schulen, den Suchtpräventionsbeauftragten des Zollernalb-kreises, der Diakonie Balingen, der Künstlerin Frau Petri, der Kunst-AG und den Biolehrern des Gymnasiums





Suchtpräventionstag für Kl. 5 – 11

Themen

► Kl. 7 - 9:

Hip Hop-Großveranstaltung mit Martin Rietsch, Künstler und ausgebildeter Präventionsberater, der unter dem Motto 'SUCHTlos' und mit seinem Programm '2schneidig' als Vorbild mit Prinzipien den Schülern vor lebt, wie man stark bleiben kann ohne Sucht, Drogen und Gewalt.



Suchtpräventionstag für Kl. 5 – 11 Themen

Kl. 10 + 11:
Theater zum Thema Sucht und Alkohol mit Auswertung und Besprechung in Zusammenarbeit mit Profischauspielern des Weimarer Kulturexpress



2. Antimobbingtag Kl. 6 + 7

Impuls ist jeweils ein Theaterstück zum Thema 'Mobbing' der Theatertruppe 'Bühnengold' mit einer Nachbesprechung.

Im Anschluss daran finden für alle teilnehmenden Klassen Workshops zu den Themen Deeskalation, Rap zur Prävention,

Improvisationstheater, Mediation und Kreatives Schreiben statt.

3. Gefahren im Internet (KI. 5 + 7)

In Zusammenarbeit mit der Polizei werden jährlich die Schüler und Eltern der Klassenstufen 5 zum Thema **Cybermobbing** und in Klassestufe 7 zum Thema **Cyberbulling** aufgeklärt.



4. Ausbildung von Streitschlichtern

Schüler der Klassenstufe 8 werden zu Streitschlichtern ausgebildet, die zu festen Zeiten für Gespräche zur Verfügung stehen und als **Paten** der Klassen 5 + 6 eingesetzt werden. Als Paten begleiten sie Klassen, gestalten mit Teamlehrern kleinere Projekte oder Teamstunden mit und schlichten in Streitfällen.